

Life-Model-Dias

Englisch: Life Model Slides

LICHT

Projektionsfolien mit fotografischen Mustern oder Texturen — werden in einen Beamer oder Overhead-Projektor eingespannt, um bewegliche Schatten und Strukturen auf Set zu werfen. Spart Aufbauzeit beim imitieren von Fensternmustern, Baumschatten oder Gitterstrukturen.

Fensterkreuze auf einer Wand ohne komplette Fensterkonstruktion — dafür werden Life-Model-Dias in einen Beamer oder Overhead-Projektor eingespannt. Die Folie zeigt fotografierte oder grafisch erzeugte Muster: Jalousienlinien, Baumblattschatten, Gitterstrukturen, Fassadentexturen. Das projizierte Bild wirft bewegliche Schatten direkt auf die Kulisse oder ins Gesicht des Schauspielers. In Sekunden entsteht Licht-Modulation, die sonst Stunden Aufbau gekostet hätte. Der praktische Vorteil liegt in der Flexibilität und Geschwindigkeit . Statt Fensterflügel anzulehnen oder komplexe Shadow-Rigs zu bauen, schiebt man eine Folie in den Projektor, fokussiert nach und beginnt. Das Muster lässt sich in Echtzeit verschieben, die Größe anpassen oder während einer langen Einstellung mit einem sanften Schwenk animieren — besonders wertvoll bei statischen Wide-Shots, wo subtile Bewegung im Hintergrund Leben ins Bild bringt. Für Nachtszenen hinter Fenstern oder Büro-Einstellungen mit Jalousien-Charakter spart das erheblich Zeit und Material. Beim Einsatz kommt es auf Schärfe und Kontrast an. Billige Overhead-Projektoren werfen matschige, kontrastlose Schatten — ein hochwertiger Beamer mit ausreichend Lumen und präzisem Fokus bringt schärfere Kanten. Die Entfernung zwischen Projektor und Projektionsfläche bestimmt die Größe des Musters: dicht dran ergibt kleine Details, weit weg großflächige Strukturen. Das Licht-Department arbeitet häufig mit vorbereiteten Dia-Katalogen — fotografische Naturaufnahmen (echte Äste, echte Fassaden) wirken überzeugender als reine Grafik. Klassischer Einsatz: Interrogation-Szene mit Jalousien-Streifen übers Gesicht, oder Tageslicht-Szene in einem leeren Studio, wo ohne echte Fenster authentische Fensterreflexe benötigt werden. Manche Häuser halten standardisierte Dia-Sammlungen vor — Bäume im Wind, Wasser-Reflexe, Stadtlichter — als schnelle Griffe in der Licht-Kiste. Das System funktioniert auch rückwärts: als Shadow-Caster zwischen Licht und Objekt, um Strukturen in den Strahl zu schneiden , ohne physische Gobos zu bauen.